

Ressort: Gesundheit

Pflegereform: Zehntausenden Bedürftigen droht Verlust ihres Heimplatzes

Berlin, 06.09.2016, 07:54 Uhr

GDN - Wegen einer Lücke in der Pflegereform droht bis zu 80.000 Menschen der Verlust ihres Heimplatzes. Davor warnt laut eines Berichts der "Bild" (Dienstag) der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste (bpa): Demnach soll im dritten Pflegestärkungsgesetz die sogenannte "Hilfe zur Pflege" der Sozialhilfeträger weggelassen werden und durch einen "Entlastungsbetrag" von 125 ersetzt werden.

Für Menschen mit dem neuen Pflegegrad 1 (heute ohne Pflegestufe) sei stationäre Pflege damit "praktisch ausgeschlossen", warnt der bpa in einer Stellungnahme. Bleibe es bei dem aktuellen Gesetzentwurf, "müssten die Pflegeheime bis zu 80.000 Heimbewohnern kündigen, da die Heimkosten nicht gezahlt werden können", heißt es weiter. Sollte der Anspruch auf Sozialhilfe für Heimbewohner abgeschafft werden, "stehen bis zu 80.000 Heimbewohner vor einer völlig unsicheren Zukunft" sagte bpa-Präsident Bernd Meurer der "Bild". "Alle Beteiligten benötigen dringend ein verlässliches Signal, dass die Sozialhilfeträger auch künftig die Kosten tragen", so Meurer weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-77578/pflegereform-zehntausenden-beduerftigen-droht-verlust-ihres-heimplatzes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com